

Mai 2006



Rundbrief

der Heilsarmee Basel 2

Frobenstr. 18/20, 4053 Basel, 061 272 38 71

Sonnenenergie für das Herz

Welche Energie liegt doch in der Sonne! Sie schenkt uns den Frühling - eine erwachende Natur, die von Leben strotzt. Jedes Jahr können wir von Neuem staunen, wie es für die Natur kein Erlahmen gibt. Mit immer neuer Kraft lässt sie Bäume, Wiesen, Äcker und Gärten blühen. Die Sonne macht's möglich!

Wenn sich doch auch nur der Mensch einer solchen erneuernden Kraft aussetzen könnte! Wie würde er doch aufblühen! Wir könnten es ja mit einer "Sonnen-Therapie" versuchen. So setze ich mich also an den Computer, starte den Internetbrowser und gebe "Sonnentherapie" ein. Tatsächlich - wie könnte es auch anders sein - werde ich fündig. So ist zum Beispiel zu lesen: "Schon die alten Griechen massen der Heliotherapie (Sonnentherapie) grosse Bedeutung zu, ihr grosser Arzt Hippokrates erwähnt die Sonne ausdrücklich als gutes Heilmittel. Der Vater aller Ärzte bemass nämlich die Lebensqualität der Städte nach deren günstigen Lage zur Sonne."

Packen wir also ein paar Sonnencremes ein und legen uns an die Sonne. Schliesslich ist es erwiesen, dass die Sonne unserer Psyche gut tut. Sehen wir nur zu, dass wir nachher nicht eine "Haut-Therapie" bedürfen. Letztere findet sich natürlich ebenfalls im Internet, dürfte allerdings teurer und weniger erfolgsversprechend sein.



Doch ich kenne noch eine ganz andere Form von Therapie: "Sonnen-Verinnerlichung". Diese Therapie ist darauf ausgerichtet, die Sonne nicht nur *auf* uns scheinen zu lassen, sondern sie zu verinnerlichen, auf dass sie *in* uns scheint! Stellen wir uns vor: Was

für eine Kraft doch von solchen Menschen ausgehen würde!

Diese Therapie ist übrigens keine "Rundbrief-Erfindung" oder so etwas ähnliches. Nein, sie ist schon bald 2000-jährig. In der Bibel wird sie wie folgt beschrieben:

"Gott hat einst gesagt: »Licht strahle auf aus der Dunkelheit!« So hat er auch sein Licht in meinem Herzen aufleuchten lassen und mich zur Erkenntnis seiner Herrlichkeit geführt, der Herrlichkeit Gottes, wie sie aufgestrahlt ist in Jesus Christus." (2 Kor 4,6; Gute Nachricht-Bibel)

Der gleiche Gott, der also das Licht schuf, kann Sein Licht in unseren Herzen erstrahlen lassen. Es handelt sich dabei natürlich nicht um die Sonne, sondern um das Licht des Heiligen Geistes. Dieses erstrahlt durch unser Vertrauen auf das Licht der Welt - Jesus Christus - in unseren Herzen. Eine persönliche "Frühlings-Verheissung"! In diesem Sinne wünsche ich uns allen: "Viel innerlicher Frühling!"

Markus Brunner